



WERTVOLL

WERTVOLL – STADT-LAND-PARTNERSCHAFT LEIPZIG & UMLAND

Frank Wagener

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement – IfaS der Hochschule Trier

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



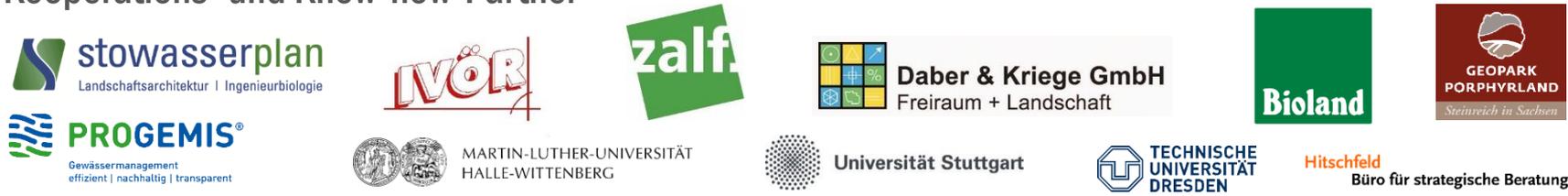
WERTVOLL – STADT-LAND-PARTNERSCHAFT LEIPZIG & UMLAND

Region: Stadt Leipzig & Wurzener Land (Stadt Wurzen, Gemeinden Bennewitz, Thallwitz, Lossatal)

Projektpartner



Kooperations- und Know-how-Partner



THEMENSCHWERPUNKT UND ZIELSETZUNG

+ SCHWERPUNKTE

1. Gesunde und regionale Nahrungsmittel für Leipzig und die Region
2. Grund- bzw. Trinkwasserqualität für Leipzig und die Region halten und verbessern
3. Klimaschutz durch optimierte Ressourcenbewirtschaftung und verknüpfte Stoffströme
4. Reduzierung der Flächenumwidmung durch produktionsintegrierte Kompensation (PIK)

+ ZIEL

1. Erarbeitung einer Stadt-Land-Partnerschaft zwischen Leipzig und dem Wurzener Land.
2. Aufbau einer kooperativen und sich positiv verstärkenden Landnutzungsstrategie für die Region.

ANGESTREBTE INNOVATION

- + Die Verknüpfung verschiedener Themenbereiche durch kooperative und konstruktive Praxisprojekte in einer Stadt-Land-Partnerschaft auf Augenhöhe.
- + Das Alleinstellungsmerkmal von WERTvoll liegt in der Marktorientierung und dem Aufbau von Mehrnutzungskonzepten um regionale Wertschöpfung zu steigern.

THEMENBEREICH: ORGANISATIONSFORMEN FÜR STADTREGIONALE ENTWICKLUNGSPROZESSE AUSBILDEN

- + Leipzig und Wurzener Land richten jeweils eine Stabsstelle ein, die als zentrale Kommunikations- und Organisationseinheiten die konkreten Projekte in den jeweiligen Häusern voran treiben.
- + Interkommunale Organisationsstrukturen werden zum einen über die Stabsstellen (im kommunalen System) und zum anderen über die Durchführung konkreter Projekte identifiziert; daraus entstehen Diskussionsprozesse zur Förderung stadtreionaler Entwicklungen.